

Uebrigens war die Dreikönigskirche nicht die einzige Stätte der Anbetung für die Altendresdner. Zwar in der Kirche der Augustinermönche, an deren Kloster heute noch die Klostergasse und der Klostermarkt erinnert, haben nicht einmal diejenigen Zutritt gehabt, die sich, wie 1464 Peter Compnitz und sein Weib Ursula, in die Gemeinschaft der guten Werke dieses Klosters hatten aufnehmen lassen. Aber an der Grenze der Heide, etwa dort, wo der alte schlesische Bahnhof stand, war eine Kapelle des heiligen Antonius. In der Gegend des Lincke'schen Bades aber erhob sich ein Calvarienberg*), wohin vom hölzernen Kreuz an der Brücke her die Gläubigen, des Leidens Jesu gedenkend, wallfahrteten. Auch konnten ja die Altendresdner über die uralte Brücke nach der Festung gehen, wo beim heiligen Kreuz, beim schwarzen Herrgott und den 76 Reliquien, die allein die Kreuzkirche besaß, bei dem wächsernen Marienbild und den Heiligenaltären der Frauenkirche Ablass und Gnade genug zu finden war.

Und die lieben Altendresdner haben gemäß den Weisungen ihrer Kirche auch treulich die Frömmigkeit gepflegt. Sie ließen es sich, die Rechnung zeigt's, etwas kosten, zum Dreikönigstag einen besonderen Ablass für ihre Kirche sich bestätigen zu lassen, der dann im Augustiner-Kloster und in der Kirche zum heiligen Kreuz verkündigt, schön abgeschrieben und in der Kirche öffentlich angeschlagen ward. Die Schneider des Städtchens traten in die Bruderschaft der 14 Nothelfer und des heil. Wolfgangs, die Schützen, Fleischer und Böttcher in die Bruderschaft ihrer Genossen, um so an dem Segen der Messen teilzuhaben, die an den Altären der Bruderschaften gehalten wurden und sich zugleich ein kirchliches Begräbniß zu sichern. Man spendete sein Almosen in die Stöcke an der Dreikönigskirche und auf der Brücke und opferte bei der Prozession am Dreikönigstag Butter und Käse, Flachs und Eier. Man „bescheidet“ bei seinem Tode der Kirche von seinem Besitz Geld und Gut, Schleier, Pelz und Rock, eine Henne, eine Kuh und ein Pferd und Hans Koch vermacht dem Kloster eine Wiese, so daß sich

*) Siehe auf dem Titelbild ganz rechts.